

Narzissmus: Charismatisches Naturell oder Deformation des Charakters?

Donnerstag, 17.10.2024, 15.30 – 18.00 Uhr, Saal der Lukaskirche, Morgartenstr. 16, Luzern

Love Bombing – Ghosting – Mosting – Gaslighting – Silent treatment – Toxisch

Diese und ähnliche Begriffe werden oft im Zusammenhang mit Narzissmus verwendet. Bei allen geht es um psychische Manipulation bis hin zu psychischer Gewalt mit dem Ziel, den Selbstwert und die Wahrnehmung der Betroffenen zu schwächen.

Zunehmend kommen auch Fachpersonen bei ihrer Arbeit in Kontakt mit Klientel, die von Narzissmus betroffen ist. Sei es durch grenzwertiges Verhalten der Person in der Beratung selbst oder wenn Betroffene in die Beratung kommen. Das stellt hohe Anforderungen an die Beratungskompetenz der Fachpersonen und erschwert deutlich die Vermittlung der fachlichen Inhalte.

Woran erkennt man einen narzisstischen Menschen? Wie kann eine Beratung mit einem narzisstischen Menschen oder dessen Angehörigen gelingen? Davon handelt diese Veranstaltung.

PROGRAMM

Begrüssung

Ursi Wildisen, Geschäftsführerin Frauenzentrale Luzern

Inputreferate



Doris Bussmann

Mediatorin und Hypnosystemischer Coach IHC®, ex Polizistin

Arbeitete während 36 Jahren als Polizistin in der Zentralschweiz. War spezialisiert im Bereich Sexual- und Gewaltdelikte, baute die Fachstelle Häusliche Gewalt auf und arbeitete jahrelang interdisziplinär u.a. in der Kinderschutzgruppe. In Ausbildung zur Trauma Therapeutin.

Selbstständig mit eigener Praxis für Coaching und Mediation: www.doribusmann.ch.



Esther Balthasar

Hypnosystemischer Coach IHC®, Mediatorin FSM, Juristin, Theologin

Umfassende Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen zur Stärkung des Selbstvertrauens und der Handlungsfähigkeit.

Selbstständig mit eigener Praxis für Coaching und Mediation: www.estherbalthasar.ch.

ExpertInnen-Netzwerk

Lernen Sie in einer lockeren Atmosphäre innert kurzer Zeit die anwesenden Expertinnen und Experten kennen und knüpfen Sie wichtige Kontakte.

Apéro

Vertiefen Sie beim anschliessenden Apéro die Gespräche.

Eintritt: Fr. 40.00 pro Person (kann vor Ort in bar oder per Twint bezahlt werden)

Anmeldungen gerne bis am 11. Oktober 2024 über folgenden Link [Anmeldeformular](#)